

**Protokoll
über die 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
28.10.2010**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 22:15 Uhr
Ort: im Stadthaus, Am Packhof 2 - 6, 19053 Schwerin
im Multifunktionsraum E 070

Anwesenheit

Vorsitzende

Pelzer, Karla SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janker, Anja Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Teubler, Ulrich Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Müthel-Brenncke, Dorin CDU/FDP-Fraktion
Schmidt, Stefan Fraktion DIE LINKE
Schulte, Bernd SPD-Fraktion
Steinmüller, Rolf Fraktion Unabhängige Bürger
Tanneberger, Gerd-Ulrich CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Haacker, Frank CDU/FDP - Fraktion

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Bruhn, Tobias
Fiedler, Angela
Krüger, Rainer
Maddaus, Karen
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Prochaska, Birgit
Rath, Torsten
Rogmann, Jürgen

Ruhl, Andreas
Scheidung, Anja
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Lienau, Gerhard

Leitung: Karla Pelzer

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 20.Sitzung vom 16.10.2010 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung von Beschlussvorlagen
 - 4.1. Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020
Vorlage: 00575/2010

 - 4.2. Personalentwicklungskonzept der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00546/2010

 - 4.3. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011
hier: Budgets: Büro OB (02), Hauptverwaltungsamt (10), Rechnungsprüfungsamt (14), Finanzverwaltungsamt (20), Sonderbudget PK (91), Allgemeine Deckungsmittel (92)
Vorlage: 00554/2010

5. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Frau Pelzer eröffnet die Ausschusssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorgelegte Tagesordnung wird ohne Änderungen beschlossen.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 20.Sitzung vom 16.10.2010 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Dem vorliegenden Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

Durch die GBV wurde die Anfrage zu den Jahresabschlüssen der FIT GmbH schriftlich beantwortet und jedem Ausschussmitglied zur Verfügung gestellt.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Niesen informiert die Ausschussmitglieder über ein Schreiben vom Städte- und Gemeindetag zur Finanzausstattung der kreisfreien Städte.

Dieses Schreiben ist als Dokument in der 22. FiA Sitzung vom 21.10.2010 abgelegt.

zu 4 **Beratung von Beschlussvorlagen**

zu 4.1 **Haushaltssicherungskonzept 2008 - 2020 Vorlage: 00575/2010**

Bemerkungen:

Es gibt Einigkeit darüber, in der heutigen Ausschusssitzung die HAKO Maßnahmen einzeln zu beraten und ggf. einzelne Maßnahmen im Zusammenhang mit den zu beratenden Budgets aufzurufen.

Zu folgenden HAKO – Maßnahmen gab es Aufträge an die Verwaltung:

02.1. -9 – ehrenamtliche Tätigkeit

Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten der Verfügungsmittel von 3 vergleichbar großen Städten zu benennen.

02.2 -15 – WGS Immobilienverwaltung

Die Einsparung von 20 T€ sind konkret zu untersetzen.
Es ist die Frage schriftlich zu beantworten, ob das Personal der WGS auf Grund der neuen Aufgaben zurückgeführt wird.

02.2 – 16 – Theater

In der Diskussion wird von Herrn Tanneberger erklärt, das das Theater weiterhin Zuschüsse von der Stadt erhält, was sich die Stadt eigentlich finanziell nicht leisten kann. Dieser Zuschuss geht auch zu Lasten der anderen kulturellen Einrichtungen, ergänzt Herr Teubler.

Herr Kümritz und die GBV werden gebeten, in einer nichtöffentlichen Finanzausschusssitzung über die Finanzsituation zu berichten.

(Terminvorschlag: 18.11.2010)

02.2 – 17 – Schülerfahrkarten

49.1 - 8 – Förderung in der Familie

Durch die Verwaltung gibt es hier noch eine Textkorrektur

Nach der Beratung im JHA wird diese Maßnahme bei der Budgetberatung im FiA diskutiert.

49.1 -9 – Hortbetreuung

Nach der Beratung im Fachausschuss wird diese Maßnahme bei der Budgetberatung im FiA diskutiert.

49.3 – 12 – Mittagessen

Durch die Verwaltung gibt es hier noch eine Korrektur. Die Maßnahme ist gegenwärtig haushaltsneutral veranschlagt, sodass der Konsolidierungseffekt von 1000 € auf 0 € zu ändern ist.

50.4 – 1 – Beratungs- und Betreuungsdienste

Nach der Beratung im Fachausschuss wird diese Maßnahme bei der Budgetberatung im FiA diskutiert.

37.1 – 10 – Freiwillige Feuerwehr

Folgende Fragen sind von der Verwaltung schriftlich zu beantworten:

Hat diese Maßnahme Einfluss auf die Einhaltung des Brandschutzbedarfsplanes?

Welche konkreten Folgen hat die Schließung bzw. Zusammenlegung?
Entstehen eventuell zusätzliche Kosten in der Berufsfeuerwehr aufgrund der Zusammenlegung bei der Freiwilligen Feuerwehr?
Gibt es in Umlandgemeinden Potential, was nicht ausgeschöpft ist?

Nach Vorliegen der schriftlichen Beantwortung wird diese HAKO Maßnahme am 25.11.2010 erneut beraten.

Budget 41 – Kulturbüro

In der FiA Sitzung am 18.11.2010 werden im Zusammenhang mit der Beratung zum Budget des Kulturbereiches gleichzeitig die einzelnen HAKO Maßnahmen beraten. Zu diesem Termin bittet Herr Teubler um Information, ob andere Trägerschaften der Einrichtungen geprüft wurden und mit welchem Ergebnis.

36 – 1 Naturschutzstation

In der FiA Sitzung am 25.11.2010 wird u.a. das Budget des Umweltamtes beraten. Zu diesem Termin ist die Frage schriftlich zu beantworten, welche Auswirkungen eine mögliche Einstellung des Zuschusses haben würde.

BüM – 28 – Prüfung der Jahresabschlüsse

Nach Beratung im RPA Ausschuss wird diese Maßnahme im Finanzausschuss am 18.11.2010 beraten.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

**zu 4.2 Personalentwicklungskonzept der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00546/2010**

Bemerkungen:

Nach einführenden Worten von Herrn Ruhl zum Personalbedarfskonzept erklären Herr Teubler und Herr Tanneberger, dass sie einen Widerspruch zwischen den Ausführungen von Herr Ruhl heute und den Erklärungen in der Vorlage sähen.

Verwiesen wird u.a. auf die Seite 7 des Konzeptes, bei der Stellenneueinrichtungen für die Haushaltsjahre 2009 und 2010 aufgeführt werden und dennoch von Personalkosteneinsparungen gesprochen wird.

Nach einer intensiv geführten Diskussion wird folgender Änderungsvorschlag von der Vorsitzenden zur Abstimmung gestellt:

„Die Beschlusspunkte 1 und 3 des Beschlussvorschlages werden zur Kenntnis genommen.

Zum Beschlusspunkt 2 votiert der Finanzausschuss nicht, weil dies der Personalhoheit der Oberbürgermeisterin obliegt.“

Diesem Änderungsantrag wird mit 8/1/0 votiert.

Beschluss:

(Der Beschlusspunkt 2 wurde nicht votiert, siehe Protokoll)

1. Das Personalentwicklungskonzept (siehe Anlage) der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin wird zur Kenntnis genommen.
2. Die im Konzept enthaltenen Einzelinstrumente (Punkt II.) sind zeitnah unter jeweiliger Beteiligung des Personalrates auszuarbeiten bzw. einzusetzen.
3. Über die Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes ist die Stadtvertretung jährlich zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen:

zu 4.3 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2011
hier: Budgets: Büro OB (02), Hauptverwaltungsamt (10), Rechnungsprüfungsamt (14), Finanzverwaltungsamt (20), Sonderbudget PK (91), Allgemeine Deckungsmittel (92)
Vorlage: 00554/2010

Bemerkungen:

Entsprechend der Tagesordnung wurden zu den einzelnen Budgets durch die Ausschussmitglieder Fragen gestellt, die durch die Verwaltung beantwortet wurden.

Zum Budget des Finanzverwaltungsamtes und zum Sonderbudget Allgemeine Deckungsmittel gab es eine Präsentation, die als Anlage dem Protokoll beigelegt ist und im System in der 23. FiA Sitzung bei Dokumenten hinterlegt ist.

zu 5 Sonstiges

gez. Karla Pelzer

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer

